

Öffentliche Sitzung des Kreisjugendhilfeausschusses am 07. März 2016

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Vorstellung des Behindertenbeauftragten des Landkreises Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Herr Oswald Ammon berichtet unter anderem, dass das Land Bayern in Bezug auf den Bereich Inklusion sehr fortschrittlich ist.</p> <p>Kreisrat Hoffmann regt dazu an, gegen Ende des Jahres 2016 einen Vertreter aus der bayrischen Inklusionspolitik für eine Berichterstattung zum Thema Inklusion auf Kreisebene in den Sozialausschuss einzuladen.</p> <p>Der VORSITZENDE sichert zu, dass zu gegebener Zeit ein von Herrn Ammon empfohlener Fachmann eingeladen werden kann.</p>
2.	<p>Amt für Kinder, Jugend und Familie; Vorstellung der Aufgaben des Kreisjugendreferats</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Herr Gebauer berichtet.</p>
3.	<p>Bericht aus der AG Jugendhilfeplanung</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Herr Geiger berichtet über die letzte Sitzung.</p> <p>Kreisrat Häusler regt an, die hohe Mitarbeiterfluktuation im Jugendamt zu untersuchen.</p> <p>Auch wenn in der AG Jugendhilfeplanung die Stadt Singen öfter erwähnt wird, muss der Fokus auf dem gesamten Landkreis liegen um eine gleichbleibende Qualität im ganzen Landkreis zu wahren.</p> <p>Kreisrat Engelhardt ergänzt den Vortrag mit einer Tischvorlage.</p> <p>Der präventive Ansatz sollte in der AG verstärkt werden.</p>

	<p>Da die Fallzahlen, prozentual zur Bevölkerung, in Singen im Vergleich zum Landkreis fast doppelt so hoch sind, sollten die Organisationsstrukturen des Amtes für Kinder, Jugend und Familie überprüft und gegebenenfalls verändert werden, um unter anderem Kommunikationsschwierigkeiten zu minimieren.</p> <p>Zu Punkt 4 der Sitzungsvorlage wird angemerkt, dass lediglich ein Ansprechpartner des Amtes, nicht jedoch ein weiteres Büro in einer Schule, gewünscht ist.</p> <p>Die Qualität der Jugendhilfearbeit leidet darunter, dass keine konstanten Ansprechpartner vorhanden sind.</p> <p>Es wird vorgeschlagen, dass sich die AG Jugendhilfeplanung mit Mitarbeitern der Außenstelle Singen zusammensetzt.</p> <p>Der VORSITZENDE gibt bekannt, dass die Außenstelle Singen in Zukunft strategisch stärker wird. Hierzu wird es auch räumliche Veränderungen geben.</p>
4.	<p>"Online-Umfrage" Unterstützung Jugend und Ehrenamt</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Frau Lauer stellt die Online-Umfrage mithilfe einer Power-Point Präsentation vor.</p> <p>Frau Lauer wird die Ergebnisse der Umfrage dem Ausschuss nach Fertigstellung in Form einer Broschüre zukommen lassen.</p> <p>Online ist die Umfrage auf www.kjr-konstanz.de einzusehen.</p> <p>Der VORSITZENDE regt den Kreisjugendring dazu an, mit dem staatlichen Schulamt ein Gespräch zu führen in Bezug darauf, dass möglichst viele Jugendliche am Ehrenamt passiv oder aktiv teilhaben. Bei der Kontaktaufnahme wird die Unterstützung des Landkreises zugesichert.</p>
5.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>
5.1.	<p>Veranstaltungshinweis - Demographie</p> <p>Herr Geiger weist auf folgende Veranstaltung hin: Kinder- und Jugendhilfe im demografischen Wandel (Bericht von Herrn Dr. Bürger) 09.03.2016 - 15:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Konstanz.</p> <p>Auf Nachfrage des VORSITZENDEN erfolgt keine weitere Wortmeldung.</p>